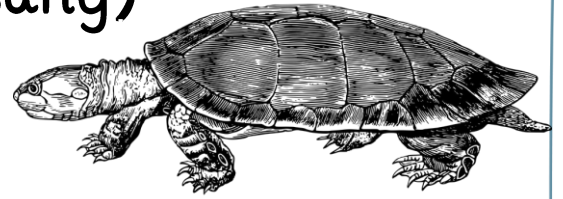


# Wildtiere: Schildkröte (Lösung)



Erstelle einen Steckbrief.

Lies dir den Text aufmerksam durch und erstelle einen Steckbrief.

Schildkröten (lat.: Testudinata) gehören zur Klasse der Reptilien. Meere, Flüsse und Ozeane weltweit zählen zu ihrem Zuhause. Es gibt viele verschiedene Arten von Schildkröten. In Mitteleuropa ist nur die europäische Sumpfschildkröte (lat. Emys orbicularis) als Wildtier heimisch. Sie ist ein Allesfresser. Auf ihrem Speiseplan stehen Wasserinsekten, Wasserschnecken, Würmer, Fische, Kaulquappen und Aas. Erwachsene Tiere sind gut geschützt, aber den Jungtieren können u.a. Fuchs, Rabe, Elster, Hecht gefährlich werden. Zwischen 10 und 20 Eier legt ein trächtiges Weibchen. Das tagaktive Reptil bringt etwa 400 bis 700 g auf die Waage. Der oft braune oder schwarze Rückenpanzer, der bis zu 23cm lang werden kann, hat bei manchen Arten auch ein Muster. Die Tiere leben an stillen oder langsam fließenden Gewässern und können freilebend bis zu 70 Jahre alt werden.

Steckbrief	
Name:	Europäische Sumpfschildkröte
Klasse:	Reptilien
Lateinischer Name:	emys orbicularis
Verbreitung:	Mitteleuropa
Panzerlänge:	bis zu 23 cm
Gewicht:	meist zwischen 400 und 700g
Lebenserwartung:	freilebend bis zu 70 Jahre
Gelegegröße:	10 bis 20 Eier
Aussehen:	oft brauner oder schwarzer Rückenpanzer
Ernährungstyp:	Allesfresser
Nahrung:	Wasserinsekten, Wasserschnecken, Würmer, Fische, Kaulquappen und Aas
Schlaf-Wach-Rhythmus:	tagaktiv
Lebensraum:	stille oder langsam fließende Gewässer
natürliche Feinde	Fuchs, Rabe, Elster, Hecht

Die Weibchen sind oft größer als die Männchen.

Bereits im Mittelalter gab es sie schon in Deutschland.

Heute findet man sie in Deutschland nur noch sehr selten.

Die Jungtiere schlüpfen nach etwa 80 bis 120 Tagen aus ihren Eiern.